

PROTOKOLL

der **ordentlichen Versammlung** der Gemischten Gemeinde Vinelz, vom Mittwoch, 4. Juni 2014, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal Vinelz

- Anwesend:** 39 Stimmbürgerinnen und -bürger
(Stimmberechtigt: 624)
- Vorsitz:** Bloch Rita, Gemeindepräsidentin
- Protokoll:** Spycher Stephan, Gemeindeschreiber
- Kein Stimmrecht:** Zimmermann Aline, Verwaltungsangestellte
Metzger Jürgen, deutscher Staatsangehöriger
- Stimmzähler:** Als Stimmzählerin wird Tiziana Murman vorgeschlagen und gewählt.
- Presse:** Bangerter Werner, Bieler Tagblatt (Stimmberechtigt)
-

Traktanden:

- 1. Jahresrechnung 2013**, Beratung und Genehmigung der Nachkredite und der Jahresrechnung
- 2. Erweiterung Fernwärmenetz**, Beratung und Beschlussfassung Kredit CHF 320'000.00
- 3. Verschiedenes**

Die Präsidentin eröffnet die Gemeindeversammlung um 20.00 Uhr und begrüsst die Anwesenden. Die Gemeindeversammlung wurde publiziert im Amtsanzeiger Nr. 18 vom 2. Mai 2014 und Nr. 19 vom 9. Mai 2014.

Protokoll

Bloch Rita: Gemäss Beschluss an der letzten Gemeindeversammlung genehmigt der Gemeinderat nun das Protokoll. Das Protokoll liegt neu spätestens 7 Tage nach der Gemeindeversammlung während 30 Tagen öffentlich auf. Neu wird dieses ebenfalls auf der Homepage aufgeschaltet. Innert dieser Frist kann Einsprache gemacht werden. Es sind keine Einsprachen eingegangen. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 24. April das Protokoll von der Gemeindeversammlung vom 27. November 2013 einstimmig genehmigt.

- 1. Jahresrechnung 2012**, Beratung und Genehmigung Nachkredite und Jahresrechnung
Spycher Stephan: Die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung 2013 massgeblich beeinflusst:
 - Sanierung Dorfstrasse / Wasser- / Abwasserleitungen / Trennsystem
 - Fertigstellung Mehrzweckgebäude

Die Jahresrechnung der Gemischten Gemeinde Vinelz schliesst per 31.12.2013 wie folgt ab:

<i>Ergebnis vor Abschreibungen</i>		
Aufwand	CHF	3'762'253.83
Ertrag	CHF	4'023'240.94
Ertragsüberschuss brutto	CHF	<u>260'987.11</u>
<i>Ergebnis nach Abschreibungen</i>		
Ertragsüberschuss brutto	CHF	260'987.11
Harmonisierte Abschreibungen	CHF	549'717.35
Übrige Abschreibungen	CHF	0.00
Abschreibungen aus Steuerverlusten und Debitorenverluste	CHF	2'089.10
Aufwandüberschuss	CHF	<u>290'819.34</u>
<i>Vergleich Rechnung Voranschlag</i>		
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	CHF	290'819.34
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung gemäss Voranschlag	CHF	276'500.00
Schlechterstellung gegenüber dem Voranschlag	CHF	<u>14'319.34</u>

Die Schlechterstellung ist hauptsächlich auf den höheren Abschreibungsbedarf zurückzuführen.

Mit Ausnahme des Selbstfinanzierungsgrades liegen sämtliche Kennziffern im grünen Bereich. Sofern die Verschuldung nicht weiter ansteigt, wird sich auch der Selbstfinanzierungsgrad in den nächsten Jahren schnell verbessern.

Antrag:

Der Gemeinderat von Vinelz hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 24. April 2014 beschlossen und beantragt der Gemeindeversammlung:

- Genehmigung der Jahresrechnung 2013 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 290'819.34.
- Genehmigung der Nachkredite von CHF 24'355.25.

Beschluss:

Dem Antrag wird **einstimmig** die Genehmigung erteilt.

2. Erweiterung Fernwärmenetz, Beratung und Beschlussfassung Kredit CHF 320'000.00

Bloch Rita: Auf der Gemeinde sind Anfragen für Erweiterung des Fernwärmenetzes im Raum Insstrasse / Gasse eingegangen. Daraufhin wurde ein Perimeter für eine mögliche Erweiterung festgelegt und die entsprechenden Liegenschaftseigentümer zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Aufgrund der Interessen wurde eine Leitungsführung über den Kreuzparkplatz bis westlich der Überbauung Hofmatte, anschliessend entlang der Überbauung Hofmatte bis zur Insstrasse und weiter in die Gasse projektiert. Nach dem Vorprojekt konnten sich jedoch nicht mehr alle Interessenten mit einem Anschluss einverstanden erklären, so dass eine Erschliessung in 2 Etappen denkbar wäre. Einerseits über den Kreuzparkplatz bis zur allfälligen Überbauung westlich des Rest. Kreuzes sowie eine Leitung ab Dorfplatz bis zu den Gebäuden Insstrasse 3 – 11 sowie Gasse 1 – 3.

Nach einem positiven Kreditentscheid wird nochmals geprüft, ob eine Erschliessung mit 2 Strängen möglich ist. Bedingung dafür ist:

- Projekt wird nur ausgeführt, sofern rentabel.

- Finanzierung zu Lasten Spezialfinanzierung.
 - Ausführung nur, sofern Verträge vorliegen.
- Sollten diese Bedingungen nicht erfüllt werden, wird das Fernwärmenetz nicht in den Bereich Insstrasse / Gasse erweitert.

Meusburger Günther: Was umfasst der Kredit alles?

Bloch Rita: Die Projektierung sowie die Ausführung.

Rothen Hanspeter: Was sind die Bedingungen, dass die Alternativvariante trotzdem ausgeführt wird.

Bloch Rita: Die Leitungsführung muss rentabel sein.

Meusburger Günther: Wäre eine dezentrale Heizung / Wärmepumpe nicht günstiger?

Bloch Rita: Das muss jeder Eigentümer selber für sich berechnen. Mit einem Anschluss an den Wärmeverbund wird er selber jedoch nie mehr eine Heizung zu ersetzen haben.

Eichenmann Genoveva: Bestehen noch Kapazitäten für weiter entfernte Anschlüsse?

Spycher Stephan: Der Perimeter ist beschränkt aufgrund der Leistungen der Öfen, der bereits verlegten Leitungen sowie der Pumpen. Weiter als im jetzt vorgestellten Plan können die Leitungen nicht mehr gezogen werden.

Lustenberger Thomas: Wie viele Parteien haben sich für einen Anschluss definitiv entschieden?

Bloch Rita: Bisher sind es noch rund 6 Parteien.

Spycher Stephan: Massgebend ist nicht die Anzahl Liegenschaften, sondern der mögliche Leistungsbezug, also das Verhältnis der Leitungskosten und der abgenommene Energiemenge.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung einen Kredit von CHF 320'000.00 für die Erweiterung des Fernwärmenetzes.

Beschluss:

Dem Antrag wird **einstimmig** die Genehmigung erteilt.

3. Verschiedenes

Bloch Rita: In nächster Zeit finden die folgenden Veranstaltungen statt:

20. Juni Kartoffelkuchenbeizli bei Häner's auf dem Hübeli

5. Juli Sommerfest Alte Landi

letzte Wochen- Strandfeste

Ende Juli

8. – 10. August Openair am Bielersee

6. – 7. Juni 2015 Seeländisches Schwingfest in Vinelz

Im Weiteren wird auf den Veranstaltungskalender und die Internetseiten der Vereine verwiesen.

Bloch Rita: Thomas Schwarz hat seine Tätigkeit als neuer Gemeindearbeiter begonnen – herzlich willkommen. An dieser Stelle nochmals ein offizielles Dankeschön an Alfred Bönzli für seine 27 Jahren Dienst in der Gemeinde Vinelz.

Bloch Rita: In der Baukommission ist bereits erneut ein Sitz vakant. Es stellt sich wiederum die Frage, ob die Baukommission noch einem Bedürfnis entspricht und diese Weiterbestand haben soll.

Bloch Rita: Im Entrée des Gemeindesaales hängen neu Bilder von Martin Ziegelmüller. Es ist die Idee, die Wände regelmässig lokalen Künstlern zur Verfügung stellen.

Bloch Rita: Trotz der zurzeit nicht geraden erfreulichen finanziellen Situation der Gemeinde geht es uns jedoch, getreu dem diesjährigen Motto der Landfrauen, „sounässig guet“. An dieser Stelle Dank dem Landfrauenverein für die tollen Sujets.

Schluss der Versammlung: 20.35 Uhr

GEMISCHTE GEMEINDE VINELZ

Die Präsidentin: Der Sekretär:

Rita Bloch

Stephan Spycher